

25 JAHRE TRACHTENVEREIN „D'SCHNEETOIA“ EBBS
1978 - 2003

53. UNTERINNTALER TRACHTENVERBANDSFEST



Festschrift

25 Jahre

Trachtenverein „D'Schneetoia“ und Unterinntaler Trachtenverbandsfest in Ebbs

Festprogramm in der Festhalle „Hallo Du“

Freitag, 18. Juli 2003

20.00 Uhr Abend der Jugend mit der „Spotlight-GbR-Showband“

Samstag, 19. Juli 2003

UTV Jugendnachmittag

13.00 Uhr Aufstellung vor dem Vereinslokal und Einmarsch zum Jugendnachmittag; Beginn 14.00 Uhr

20.00 Uhr Abends Unterhaltung mit der Gruppe „Wildbach“ Festhalle „Hallo Du“

Sonntag, 20. Juli 2003

08.00 Uhr Weckruf der BMK Ebbs und Empfang der Vereine im „Hallo Du“ Festhalle

08.30 Uhr Aufstellung und Einmarsch zum Jubiläumsgottesdienst in der Pfarrkirche

10.30 Uhr Aufstellung zum Festumzug, Tafangstraße

11.00 Uhr Festumzug durch das Dorf zum „Hallo Du“

12.30 Uhr Unterhaltung und Festbetrieb mit den „St. Johanner Musikanten“
aus dem Pongau und Ehrentänzen der Vereine

- Programmänderungen vorbehalten -

Ehrenschutz

Verteidigungsminister

Günther Platter

Bezirkshauptmann von Kufstein

Mag. Johannes Tratter

Bürgermeister von Ebbs

Josef Astner

Obmann des Landesverbandes der Heimat- und Trachtenvereine für Tirol

Oswald Gredler

Obmann des Unterinntaler Trachtenverbandes

Günter Schmalzried



Mag. Johannes TRATTER
Bezirkshauptmann



*„Die Menschen verkommen,
wenn sie kein Feiertagsgewand
mehr anziehen“,
sagte der Schotte
Thomas Carlyle treffend.*

Das Tragen einer Tracht hat für die TirolerInnen die gleiche ehrenvolle Bedeutung wie das Tragen eines Galaanzuges in einem anderen Land.

Viele andere Länder beneiden uns um die selbstverständliche Bereitschaft unserer Bürgerinnen und Bürger, in vielen Vereinen für das Gemeinwohl, den Schutz, die Kultur und Tradition unserer Heimat ehrenamtlich zu arbeiten. Die dabei erbrachten Leistungen gehen volkswirtschaftlich gesehen in die Milliarden, ideel betrachtet sind sie

einfach unbezahlbar. Ich gratuliere dem Trachtenverein „D'Schneetoia“ Ebbs zum 25-jährigen Bestand und danke allen Mitgliedern für ihre Treue und ihren Einsatz im Dienst des Tiroler Trachtenvereines. Besonderer Dank gilt jedoch den Verantwortlichen, denen es immer wieder gelingt, Kinder und Jugendliche für den Verein zu begeistern und damit den Weiterbestand des Trachtenvereines „D'Schneetoia“ Ebbs zu sichern, denn die Gesamtheit der Bräuche kann einem Lebensbaum gleichgesetzt werden, um den es nur dann schlecht steht, wenn die Bereit-

schaft der Menschen zur Erneuerung der Bräuche nicht mehr da ist.

Den Festveranstaltungen vom 18. bis 20. Juli 2003 wünsche ich einen frohen und erfolgreichen Verlauf und mein Gruß gilt allen Besucherinnen und Besuchern dem rührigen Trachtenverein D'Schneetoia Ebbs sowie allen teilnehmenden Gruppen.



Josef ASTNER
Bürgermeister

Es freut mich, dass der Unterinntaler Trachtenverband zu Ehren des 25-jährigen Bestandsjubiläums unseres Trachtenvereins „D'Schneetoia“ sein Verbandsfest heuer in Ebbs feiert. Die Schneetoia unter ihrem rührigen Vorstand haben sich in den letzten 25 Jahren einen guten Namen gemacht und sind Mitgestalter des Dorflebens und der Dorfkultur! Es ist ihnen gelungen, das Tragen des Kassettl's und der Unterländer Tracht wieder aufleben zu lassen. Die „Trachtler“ sind aus unserem Dorfgeschehen nicht mehr wegzudenken. Über 320 Mitglieder verzeichnet der Verein, davon rücken über 70 aktive mit der Tracht aus. Die Schneetoia betreiben rege Nachwuchsarbeit. Die Kindergruppe eifert mit großer Begei-

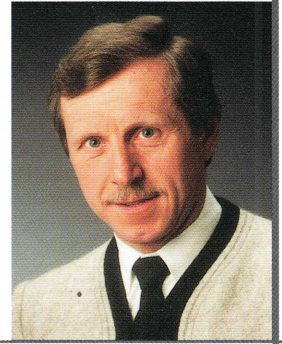
sterung der aktiven Plattlergruppe mit ihren sechs Paaren nach. Ohne die Schneetoia würden viele Volkstänze in Vergessenheit geraten und dadurch wertvolles Brauchtum verloren gehen. In einer zunehmenden Globalisierung ist das Besinnen auf die eigene Geschichte und Tradition noch wichtiger geworden. Nur so ist man in der Lage, Bewährtes mit Neuem ausgewogen zu verbinden.

Dass die Schneetoia neben der Traditionspflege auch aufgeschlossen für Neues sind, zeigt, dass sie als Veranstaltungsort das Freizeitzentrum „Hallo Du“ gewählt haben. Es ist die erste Großveranstaltung unter dem 3000-m²-Dach der Eislauf- und Fun-sportarena.

Dem Jubiläumsfest darf ich einen guten Verlauf wünschen. Möge die Veranstaltung dazu beitragen, dass gleichgesinnte Menschen, denen das Trachtenwesen, Brauchtum und Volkstanz viel bedeuten, in Freundschaft und Kameradschaft angenehme Stunden in Ebbs erleben können.

Bei den Schneetoia'n darf ich mich namens der Gemeinde Ebbs herzlich für die wertvolle Arbeit für unseren Ort bedanken und auch für die Zukunft viel Erfolg wünschen.

Oswald GREDLER
Landesobmann



**Liebe Freunde
unserer Trachtengemeinschaft!**

Genauso wie der Name „Schneetoi“ eine besonders markante Felsrinne im Zahmen Kaisergebirge bezeichnet, so selbstbewusst und eigenständig ist der Trachtenverein „D'Schneetoi“ im dörflichen, kulturellen Leben der Gemeinde Ebbs, sowie im Tiroler Landes-trachtenverband verankert.

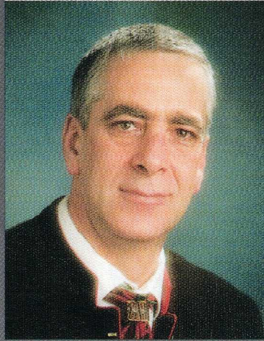
Seit der Gründung wird neben dem Volkstanz und der Volksmusik großer Wert auf die Trachtenerhaltung und

Trachtenpflege gelegt. Ebenfalls eine tragende Säule in den jahrzehntelangen Bemühungen um diese unsere Tiroler Volkskultur ist die erfolgreiche Jugendarbeit im Verein.

So darf ich im Namen des Landes-trachtenverbandes, anlässlich des 25-jährigen Bestandsjubiläums des Trachtenvereines „D'Schneetoi“ Ebbs, allen Mitgliedern, ganz besonders dem Obmann Georg Taxerer, herzlich gratulieren und für diese wertvolle Arbeit

zum Wohl unserer Trachtenfamilie aufrichtig danken.

Für die Jubiläumsfeierlichkeiten wünsche ich dieser Wertegemeinschaft gutes Gelingen und für die kommenden Jahre weiterhin viel Erfolg und Freude bei der Brauchtumspflege.



Günter SCHMALZRIED

Obmann des Unterinntaler Trachtenverbandes

Mit dem Unterinntaler Trachtenverbandsgruß „Grüß Gott“ möchte ich alle Trachtlerinnen und Trachtler sowie die Bevölkerung von Ebbs und deren Gäste auf das Herzlichste begrüßen.

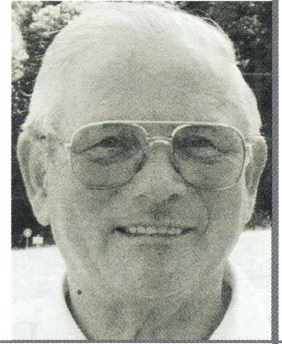
Der Trachtenverein „D'Schneetoia“ Ebbs unter Obmann Georg Taxerer

feiert heuer sein 25-jähriges Bestandsjubiläum, verbunden mit dem Unterinntaler Trachtenverbandsfest. Wir Trachtler vom Unterinntaler Verband gratulieren auf das Herzlichste und wünschen dem Verein weiterhin gute Kameradschaft und Zusammenarbeit mit dem Verband. Mit ihrem Wahlspruch „Treu der Heimat,

treu dem Brauch“ wünschen wir den „D'Schneetoian“ ein erfolgreiches und unfallfreies Verbandstrachtenfest 2003.

Josef VIEHAUSER

Pfarrer



Ist es noch sinnvoll in unserer so modernen und säkularisierten Zeit ein solches Fest zu feiern? Ist man nicht drauf und dran, unsere Feste abzuschaffen? Haben wir nicht aus den Festtagen freie Tage und aus dem Sonntag, der einmal der Tag des Herrn genannt wurde, das Wochenende gemacht? Warum feiert der Mensch und warum ein Fest? Weil es notwendig ist, weil Feste Not werden. Man muss feiern, man muss das Leben feiern und den Tod nicht aus den Augen lassen. Der Verlust des Festes ist darum ein Unglück, weil das Fest ein wichtiger

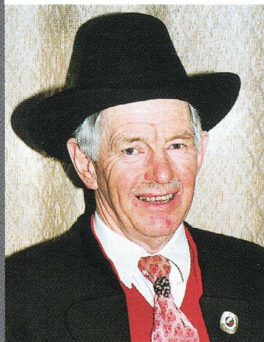
Ausdruck menschlicher Freiheit ist. Von allen Lebewesen kann nur der Mensch feiern. Ja, es ist schlimm, wenn der Mensch keine Feste mehr feiern mag oder kann. Dann ist ihm die Pflicht oder die Sorgen oder die Angst oder die Schuld über den Kopf gewachsen. Er ist nicht mehr frei.

Feste bringen unvergessliche Stunden, machen den Glauben erfahrbar, verbreiten Freude. Sie machen uns bewusst, dass wir unsere Welt und alles, was wir leben und erleben dürfen, letzten Endes ein Geschenk ist. Es ist ein

Zeichen des Dankes an Gott, wenn Ihr mit den schönen Trachten unseres Landes bekleidet an unseren Festen mitfeiert und sie verschönert.

Darum darf ich von Herzen zu diesem Jubiläum gratulieren. Machen wir die Feste, die wir feiern, wieder zu dem, was sie sind, und den Sonntag zum Tag des Herrn.

A handwritten signature in dark ink, written in a cursive style. The name 'Josef Viehauser' is clearly legible, with a flourish at the end.



Georg TAXERER

Obmann des Trachtenvereines „D'Schneetoia“

Mit einem herzlichen „Grüß Gott“ begrüße ich im Namen des Trachtenvereines „D'Schneetoia“ alle Trachtlerinnen und Trachtler, die Musikkapellen, Ortsvereine, Ehren- und Festgäste sowie alle Freunde und Gönner.

25 Jahre Trachtenverein „D'Schneetoia“, verbunden mit dem 53. Unterinntaler Trachtenverbandsfest, sind uns Anlass, ein großes Fest zu veranstalten und zur Mitfeier einzuladen.

Die Heimat zu gestalten in Tracht und Brauchtum war in Tirol schon immer fest verankert und wird in der Vereinsjugend weiterhin gepflegt und getragen. Mit Freude und Begeisterung werden Plattler und Volkstänze von

der „D'Schneetoia“-Jugend gelernt, aufgeführt und somit der nächsten Generation weitergegeben. Als sich vor 25 Jahren die Ebbser Frauen und Männer zusammenfanden um den Trachtenverein „D'Schneetoia“ zu gründen, war dies sicherlich ein kultureller Meilenstein in unserer Gemeinde. Als Gründungsobmann bis zum heurigen, silbernen Jubiläum im Trachtenverein „D'Schneetoia“ mitarbeiten zu können, erfüllt mich mit Freude und Dankbarkeit.

Mit Dankbarkeit wende ich mich auch an alle „Schneetoia“ für ihren unermüdlichen Einsatz, die für den Aufbau des Vereines Hervorragendes geleistet haben. Sei es bei größeren Anlässen und Festtagen, vor allem aber bei

kirchlichen Festen, um unserem Glauben Ausdruck zu geben. Die uns gestellten kulturellen Aufgaben und Aktivitäten mitzugestalten und somit eine Gemeinsamkeit erleben zu können, erfüllt uns mit Freude und Ehre.

Allen, die zum Gelingen unseres Jubiläums beitragen, ein herzliches „Danke“.

Somit wünsche ich den Festbesuchern ein frohes miteinander Feiern und den teilnehmenden Vereinen ein bleibendes Erlebnis in Ebbs.

Gedenken



In Ehrfurcht und Dankbarkeit gedenken wir den verstorbenen Mitgliedern, die aus unserem Trachtenverein „D'Schneetoia“ in die ewige Heimat berufen wurden.

Herr Jesus, der Tod am Kreuz

*war auch für dich jene
endgültige Stunde,
in der du dein Leben
abschließen musstest.*

*Doch du hast alles gegeben und
deine Liebe ins Letzte bewiesen.*

Und doch war am Ende

*dein Herz getrost,
weil es um die Liebe
des Vaters wusste,*

*der dich heimholen würde
in sein Reich:*

„Vater, in deine Hände

lege ich voll Vertrauen meinen Geist“.

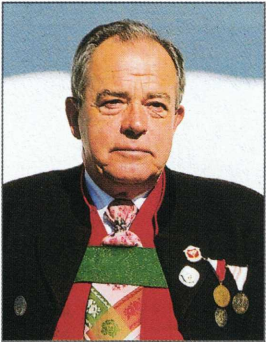
Diesen Händen empfehlen wir alle unsere Mitglieder.

Vorstand des TV „D'Schneetoia“ 2003



1. Reihe v.l.: Kassier Klaus Ritzer, Obmann-Stv. Johann Sachenmoser, Kleiderwart Gerti Senfter,
Obmann Georg Traxerer, Schriftführer-Stv. Annemarie Harasser
2. Reihe v.l.: Jugendbetreuer und Plattlerchef Anton Taxerer, Jugendbetreuer Thomas Ritzer,
Jugendkassier und Zeugwart-Stv. Gottfried Bauer, Zeugwart Alois Bauer,
Schriftführer Horst Eder, Fähnrich Rudi Kronbichler

Beschreibung des Vereines



Horst EDER
Schriftführer und Chronist

Der Trachtenverein „D'Schneetoia“ wurde nach gewissenhafter Vorarbeit eines PropONENTENKOMITEES und mit dem Bescheid vom 22. März 1978, der Sicherheitsdirektion für das Bundesland Tirol im Gasthof Oberwirt, am 19. April 1978, gegründet. Folgender Ausschuss nahm damals seine Arbeit auf: Obmann Georg Taxerer, Obmann-Stv. Georg Kapfinger, Kassier Angela Mair, Kassier-Stv. Käthe Taxauer, Schriftführer Horst Eder, Schriftführer-Stv. Burgi Osl, Vortänzer Johann Pfaffinger, Vortänzer-Stv. Richard Schlichtmeier, Zeugwart Johann Gründler, Fähnrich Hermann Seier. Im März 1979 trat der junge Verein dem Unterinntaler Trachtenverband bei.

Der Verein setzte sich mit seinem Wahlspruch „Treu der Heimat, treu dem Brauch“ verschiedene Ziele. Seine Tätigkeit erstreckt sich auf: Erhaltung der Tracht. Das Tragen des Kassetts konnte im Gründungsjahr reaktiviert werden. Die Frauen nähten sich in Kursen die Unterländer Tracht, und für die Männer wurde die passende Trachtenkleidung mit Hilfe des Volkskundemuseums gestaltet.

Die Pflege des Brauchtums hat ihren Schwerpunkt im dörflichen Geschehen. Die aktive Plattlergruppe besteht derzeit aus sechs Paaren mit einem Zuginspieler. Ein besonderes Anliegen ist dem Trachtenverein die Jugendarbeit. So arbeitet gleichzeitig eine Kindergruppe mit großer Begeisterung mit einem eigenen Zuginspieler.

Daneben finden auch das Lied und besonders die Volksmusik große Beachtung. Der Verein besitzt eine eigene Saitenmusikgruppe, in die erfolgreich Kinder mit eingebunden werden. Neben allen diesen Aufgaben wird viel Wert auf das Gesellschaftliche gelegt.

Dass die Arbeit der Schneetoia von Beginn an auf fruchtbaren Boden fiel, zeigt die derzeitige Mitgliederzahl von 320 Gleichgesinnten, von denen über 70 aktiv mit der Tracht ausrücken.

Bei der 8. Ausschusssitzung am 27. November 1978 trafen sich die Mitglieder in einem Kellerraum der Volksschule, der zu einem Vereinslokal ausgebaut wurde. Im Jahre 1983 konnte zum 5-jährigen Bestehen die vereinseigene Fahne im Rahmen eines Unterinntaler Trachtenverbandsfestes geweiht werden. Im Sommer 1994 erfolgte nach einem Provisorium der Ausbau eines eigenen Vereinslokales im Keller der Hauptschule, das bei der 152. Ausschuss-Sitzung am 29. November 1994 erstmals benützt wurde. Neben den Proben der Aktiven tragen in dem Raum viele gesellschaftliche Aktivitäten zur Kommunikation bei. Die Mitarbeit im Landesverband und im Unterinntaler Trachtenverband sind dem Trachtenverein „D'Schneetoia“ ebenso ein Anliegen wie das Ausrücken bei Aktivitäten anderer Trachtenvereine und Vereine in der Heimatgemeinde.

Fronleichnam, 30. Mai 2002





Das Schneetoi

Wenn man von Ebbs aus in Richtung Osten schaut, fällt zunächst das im spätgotischen Stil erbaute Kirchlein St. Nikolaus auf.

Über diesem Kleinod, in einer Höhe von ca. 1200 Meter, befindet sich unter den Wänden des Zahmen Kaisers, fast an der Waldgrenze, unterhalb des Einser Kogels ein großer herzförmiger Fleck. Er bildet als Geröllhalde den Abschluss mehrerer Felsrinnen. Wegen seiner Form bezeichnet man die Stelle auch als Herz des Zahmen Kaisers. Der Flurname dieses Platzes, der als markanter Blickfang bis weit ins Inntal zu sehen ist, heißt „Schneetoi“ (Schneetal).

Hier sammelt sich jedes Jahr eine Menge Schnee, verstärkt durch Lawinen die von den verschiedenen Felsrinnen und Gräben niederdonnern und im Schneetoi liegen bleiben. Durch die geographische Lage des Platzes und abhängig von den Niederschlägen im Winter schmilzt der Schnee, der meist extreme Höhen erreicht, nur langsam

und bleibt bis in die Monate Juli und August liegen. Wenn die Sommermonate für die Jahreszeit eher kühl verlaufen, hält sich der Schnee das ganze Jahr über. In den Sommer- und Herbstmonaten leuchtet der sonst auffallende weiße Fleck durch die natürlichen Umwelteinflüsse nicht mehr so stark, da sich Staub und Geröll an der Oberfläche ablagern.

Jedes Jahr am Samstag vor dem Herz-Jesu-Fest wird auf dem großen Schneefleck seit Jahrzehnten das Herz-Jesu-Feuer abgebrannt. An die 120 Fackeln werden in Herzform in den Schnee gesteckt. Am frühen Abend werden sie angezündet und

leuchten weit sichtbar bis spät in die Nacht hinein. Das Schneetoi erreicht man von Buchberg aus über die Buchberger Jagdhütte nach einer Wanderzeit von ca. eineinhalb Stunden.



1952



Bezirkslandesjugendtag von Kufstein Angerberg
Christi Himmelfahrtstag.
Volkstanzgruppe Jungbauernschaft Ebbs-Buchberg



Auftanz beim Bezirkslandjugendtag in Angerberg.
Als verantwortlicher der Gruppe Georg Ritzer (6. von rechts)



Schuhplattler und Volkstänzer hat es in Ebbs schon immer gegeben.
Landjugend Ebbs 1970 v.l.: Sebastian Astner, Leni Kronbichler,
Hans Pfaffinger, Marianne Kronbichler, Hans Gossner,
Kathi Greiderer, Obmann Georg Taxerer, Maria Moser, Franz Ritzer.



Oberwirt - Tiroler - Abend
v.l.: Franz Ritzer, Hans Pfaffinger, Hans
Gossner, Georg Taxerer, Sebastian Astner.

1978



*Unser erstes Dorffest am 15. Juli 1978
an der Kaiserbergstraße im Prantl-Anger.*



Aller Anfang ist schwer.



*Bis zum Oktober 1978 fanden
die Plattlerproben im
Feuerwehrhaus statt.*



*Fleißig geübt wird für den
1. Tiroler - Abend unter Leitung
von Obmann Georg Taxerer.*

1978



*Die Buchberger-Bauern spendeten je einen Baum für den jungen Verein. Die Holzarbeiten wurden selbst übernommen. Der Erlös wurde dringend gebraucht für die Jugendtrachten.
v.r.: Michael Grädler, Georg Taxerer, Hermann Seier.
Nicht auf dem Foto: Johann Salvenmoser, Georg Kapfinger.*



Das Holzschleppen wäre beinahe böse ausgegangen, in der Nähe der Aschinger Alm.



Fronleichnam 1978, Kassettfrauen

Das erste Foto in Tracht - März 1979.

1979

Zuginspieler Gerhard Hofbauer



v.l.: Hermann Pfister, Franz Gründler, Sebastian Stöger, Franz Osl, Simon Stöckl, Bernd Reppmann, Zuginspieler Gerhard Hofbauer

Tiroler - Abende Saison 1979 beim Oberwirt



v.l.: Sebastian Stöger, Franz Osl, Bernd Reppmann, Geschäftsführer des FVV Ebbs, Wolfgang Aniser, Hugo Baumgartner, Johann Gossner, Simon Stöckl, Franz Gründler, Hermann Pfister

**1. Jahreshauptversammlung
16. April 1979 beim Oberwirt**



v.l.: Franz Schwarz, Herbert Amort mit Frau, Frau Frank, Frau Schwarz, UTV Obm. Toni Frank, Obmann Georg Taxerer, BM Franz Hörhager



Letzte Reihe v.l.: Michael Kronbichler, Sebastian Osl sen., Hermann Pfister. Dritte Reihe v.l.: Alois Stöger, Georg Taxerer, Josef Taxerer, Georg Kapfinger, Peter Elmer, BM Franz Hörhager, Johann Pfaffinger, Anton Polin, Martin Kitzbichler, Richard Schlichtmeier, Toni Schönauer, Johann Gründler sen., Johann Salvenmoser, Hermann Seier. Vorne v.l.: Franz Osl, Hermann Pfister, Simon Stöckl, Hugo Baumgartner, Sebastian Stöger, Franz Gründler

1. Ausrücken zum Trachtenumzug beim 30-jährigen Jubiläum der Trachtengruppe Hauser in St. Johann, 1. Juli 1979



Der erste Ausflug nach Südtirol nur mit dem Vorstand, Herbst 1979, Feldthurns mit den Ebbser Buam, Plattlergruppe

1980



*1. Juli 1980 - 1200-Jahrfeier Oberaudorf
Festwagen der Gemeinde Ebbs, gesteckt von den Schneetoian*



Die selbstgenähten Trachten bei einem Volkstanzabend, November 1980, Gasthof Unterwirt

Ausflug 26. Oktober 1980 Zillertal



Bernhard Anker - Zugin, Christian Auer - Posaune



*Ausflug nach Kramsach zur Besichtigung
der lustigen Grabkreuze und nach Mayerhofen.
Mitte Obmann Georg Taxerer mit Olympiasieger
Leonhard Stock ganz rechts.*



*Die erste Schneetoia Saitenmusik im früheren Vereinslokal.
Leitung Horst Eder*



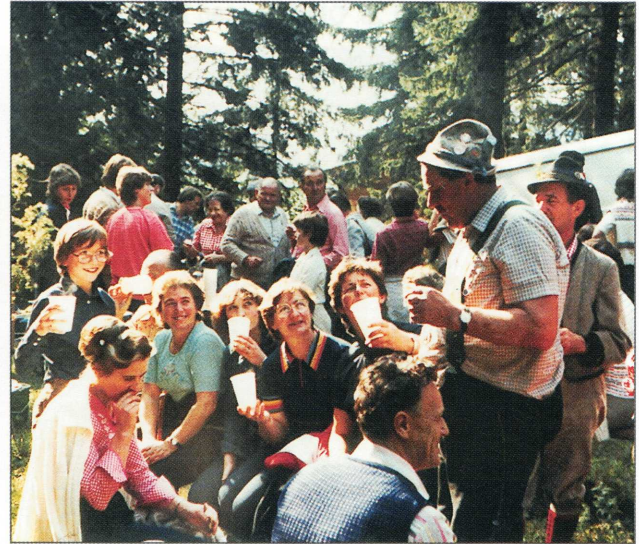
Wandertag ins Kaisertal 1981

**2. August 1981 - 150-Jahr-Jubiläum Musikkapelle Ebbs.
Festwagen des Trachtenvereines Schneetoia - Jagahütte**

1981



*Hintergrund v.l.: Johann Mayr, Sebastian Koller,
Margit Taxerer, auf dem Wagen Georg Taxerer*



Landeswandertag in Baumkirchen, 6. September 1981

Plattlergruppe 1981



Plattlergruppe 1981 - Zuginspieler Anton Schönauer

*Vorne v.l.: Sebastian Stöger, Franz Gründler, Alois Taxauer, Richard Schlichtmeier. Hinten v.l.: Silvia Kofler,
Inge Buchauer, Simon Stöckl, Elisabeth Huber, Toni Schönauer, Maria Mair, Klaus Lamprecht, Karin Zirker, Karin Ritzer*



Einzug der Fahnenbandspenderinnen



*Ehrentribüne
beim Trachtenumzug
v.l.: OR-Rat Ferdinand
Egerth, UTV-Obmann Toni
Frank, Bürgermeister Franz
Hörhager, Frau Ullmann,
Landesobmann Hans
Ullmann, Finanzreferent
Georg Höck, Gemeinderat
Thomas Ritzer, Ansager
Reg.-Rat Fritz Böck*

Fahnenweihe 21. August 1983 - Einzug

1983



Fahnenweihe, Geistlicher Rat Pfarrer Josef Macheiner, ganz rechts Fahnenpatin Anna Salvenmoser mit Fahnenmutter Elsa Anker und links Kameradschaftsbund Fährnich Partl Wohlfahrtstätter



Die Übernahme der Fahne von Fährnich Alois Stöger



← Im Festzelt v.l.: Landesobmann Hans Ullmann mit Gattin, Georg Taxerer, Frau Egerth, Ökonomierat Ferdinand Egerth



8. Oktober 1983 - Brautpaarempfang;
nach der Trauung Marianne und Josef Taxerer



Landeswandertag in Ebbs, 6. August 1984.
Veranstaltet vom Trachtenverein „D'Schneetoia“



Kontrollstation
Sebastian
Koller



Kindergruppe beim Tiroler - Abend, Oberwirt, Sommer 1981
Vorne v.l.: Günther Salvenmoser, Balthasar Baumgartner,
Georg Duregger, Josef Kronbichler. 2. Reihe: Margit Baumgartner,
Reinhard Baumgartner, Helga Köstler, Margit Schlichtmeier.
3. Reihe: Gitti Taxauer, Verena Schlichtmeier.
4. Reihe: Johann Mayr, Georg Taxerer, Monika Duregger.

1985



Mai 1985 - Einladung von Maurice André (Bildmitte) zur Kinkhütte Aschingeralm



18. September 1985 - Frau Schäfer (Gauxner) zweite von rechts, vorne Tochter Sonja



*Schneetoia Saitenmusik - Nikolofeier im Foyer der Raiffeisenbank
Leitung Elisabeth Glarcher*

1987



*Fototermin im alten Vereinslokal,
anschließend Trachtenverein-Ball in Kössen*



Plattlergruppe 1987

v.l.: Zuginspieler Werner Anker, Roland Mayr, Sebastian Stöger (Vorplattler), Josef Schieder, Georg Gugglberger, Thomas Huber, Thomas Ritzer, Anton Jäger, Anton Taxerer, Helga Glarcher, Margit Taxerer, Alexandra Kogler

1988



*1200-Jahrfeier der Gemeinde Ebbs;
unsere Fahnenabordnung
v.l.: Vizeobm. Johann Salvenmoser,
Alois Stöger, Hermann Pfister,
Fahnenpatin Anna Salvenmoser*



6. Mai 1988 - Muttertagsfeier auf der Bühne im Turnsaal

**10-jähriges Bestandsjubiläum
24. April 1988, Oberwirt**



*Jungbauernobmann Johann
Kolland beim Fahenschwingen*



**»D' Schneetoia« feierten ihr
10jähriges Bestandsjubiläum**

EBBS (he). Am Sonntag, 24. April, hielt der Ebbser Trachtenverein seine 10. Jahreshauptversammlung ab. Traditionsgemäß begann dieser Tag mit einer gemeinsamen Messe, bei der heuer ein Kreuz für das Vereinslokal geweiht wurde. Für die musikalische Umrahmung sorgte die BMK Ebbs.

Bei der Versammlung konnte Obmann Georg Taxerer neben 120 Mitgliedern u.a. auch als Ehrengäste Geistl.-Rat Pfarrer Josef Macheiner, den Obmann des Unterinntaler Trachtenverbandes Toni Frank, den Obmann des Kufsteiner Heimatmuseums OSR Eckehard Hofbauer und die BMK Ebbs mit Obmann Pepi Thaler begrüßen. Mit einer Gedenkminute an die verstorbenen Mitglieder, Bgm. Franz Hörhager, VOL Viktor Pecha und Fritz Dahike, begann Obmann Georg Taxerer seinen Bericht über das abgelaufene

Vereinsjahr, in dem die Plattler oder der Verein 84 Ausrückungen verzeichneten.

Vorplattler Sebastian Stöger, der 16 Mädchen und 19 Buben im Alter zwischen 9 und 22 Jahren betreut, konnte mit ihnen in 43 Proben 10 Tänze und 13 Plattler einlernen. Die Gruppe hatte 14 Auftritte in fünf verschiedenen Orten.

Mit dem Eintritt von 34 Personen im abgelaufenen Vereinsjahr verzeichnet der Trachtenverein nun 353 Mitglieder, davon 41 aktive Jugendliche, 113 aktive Erwachsene und 179 unterstützende Mitglieder. Der Trachtenverein ist bestrebt, in Ebbs ein Heimatmuseum zu errichten. In einem Referat über die Organisation eines solchen Unternehmens gab der Obmann des Kufsteiner Heimatmuseums OSR Eckehard Hofbauer wichtige Hinweise und erklärte sich bereit, mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.



Begrüßungsworte Geistlicher Rat Pfarrer Josef Macheiner



*v.l.: Schriftführer und Chronist Horst Eder.
Arno Huber und Iris Nigg tragen ein Gedicht vor.*



30. April 1989 - Museumsausstellung in der Halle der Volksschule
anlässlich 10 Jahre Trachtenverein.



Obmann Georg Taxerer begrüßt die
Besucher zur Eröffnung der Aus-
stellung und spricht über die Idee,
ein Heimatmuseum aufzubauen.



Eine Menge alter Geräte konnte als Leihgaben gesammelt werden.

1989



Radwandertag nach Nußdorf, 25. Juni 1989



Rast beim Dorffestaufbau



*Tombola-Sammler Hans Salvenmoser,
Maria Taxerer und Anna Salvenmoser,
Fam. Salvenmoser - die Tombola-Spezialisten*



Vor dem Start - Rodelrennen „D'Schneetoia“ in Oberndorf, Forstweg

1990



Fronleichnam - vor dem Einzug in die Kirche - Iris Nigg, Arno Huber, Elisabeth Glarcher, Annemarie Guggelberger

**25-jähriges Priesterjubiläum von
Dekan Geistlicher Rat Pfarrer Josef Viehhauser**



1992

v.l.: Maria Ritzer, Christine Nigg, Silvia Taxerer, Christiane Taxerer, Elisabeth Taxerer, Kathi Ritzer



Wir singen die Bauernmesse Ronate 1990.

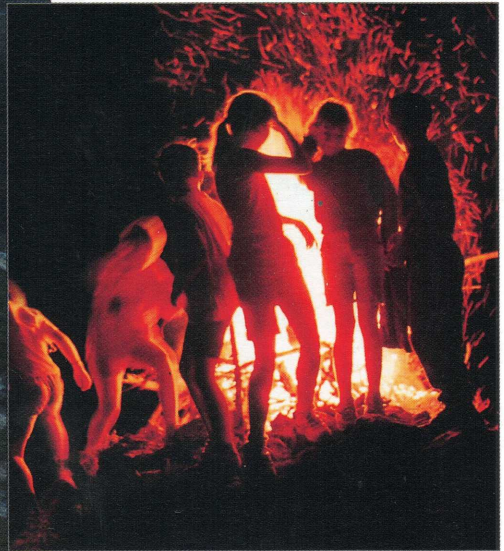
v.l.: Maria und Elisabeth Taxerer, Margit Nigg, Arnold Nigg, Maria Buchauer, Annemarie Greiderer, Resi Elmer.
Nicht auf dem Foto Georg Taxerer.

Plattlergruppe 1992



Hinten v.l.: Zuginspieler Anton Taxerer, Thomas Ritzer, Michaela Loder, Christoph Kogler, Renate Greiderer, Elisabeth Taxerer. vorne v.l.: Martin Pichler, Bettina Wager, Andrea Pfaffinger, Markus Eder

Jedes Jahr Sonnwendfeuer brennen auf der Rompold-Alm (beim Obmann)



Faszination des Feuers



Stärkung vor dem Feuerholz sammeln



Für die Jugend ist die Sonnwendfeier ein besonderes Erlebnis

Wandertage

1993



*Für den Verein Verpflegung
und Jause selber mitgenommen.
Engelbert und Gerti Senfter*



19. September 1993 - Wandertag Sautens im Ötztal

Vorbereitungen für den Almabtrieb



*v.l.: Christine Nigg, Margit Nigg, Lisi Glarcher,
Annemarie Greiderer, Anna Salvenmoser*



*Almabtrieb auf der Wildbichler Straße
Mitreiber Gottfried Kaindl - 1998*



17. April 1994 - Jahreshauptversammlung
Gasthaus Wildauer. vorne v.l.: Obmann Georg
Taxerer, Fahnenpatin Anna Salvenmoser,
UTV Obmann Toni Frank



Ein Dank an Familie Stöger, die stets um den Trachtenverein bemüht ist.
v.l.: Obmann Georg Taxerer, Maria Stöger, Vorplattler Sebastian
Stöger, langjähriger Zeugwart und Fähnrich Alois Stöger

Trachtenverein Ladinern im Café Aniser, März 1995

1995



Georg Kapfinger, ein eifriger Kartenspieler, Zither- und Gitarrespieler der Schneetoia Saitenmusik



v.l.: Hans Salvenmoser als Initiator des jährlichen Preis-Ladinern bei der Preisverteilung, Fritz Guggelberger, Ulrike Kronbichler, Obmann Georg Taxerer

Dorffest 1995



Die Besucher können kommen, die letzten Handgriffe vor dem Dorffest.
v.l.: Hermann Pfister, Annemarie Harasser



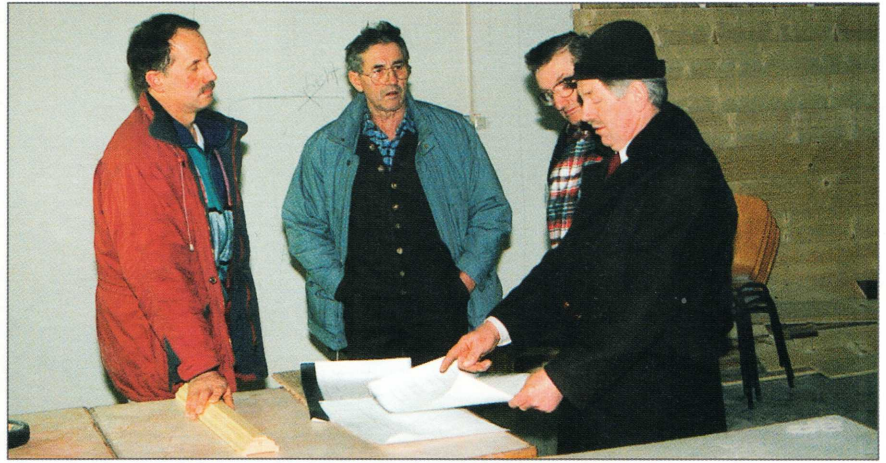
Kathi Schlichtmeier, Anni Senfter, Maria Riegler, Gerti Senfter



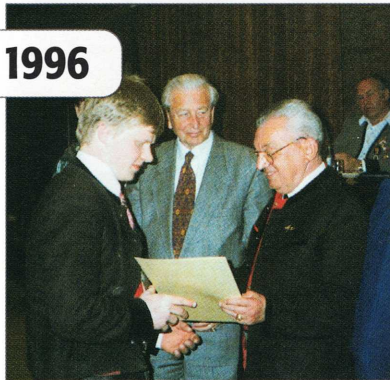
Dorffestabbau 1995
Wer arbeitet braucht auch Stärkung!



*Neugestaltung des Vereinslokales
im Keller der Hauptschule
v.l.: Josef Taxerer, Georg Taxerer jun.*



*Lagebesprechung
v.l.: Alois Bauer, Sebastian Koller, Hermann Pfister, Obmann Georg Taxerer*



1996
*Verleihung des Volkskulturellen
Leistungsabzeichen in Silber
an Anton Taxerer; Raiffeisensaal
Innsbruck, 13. April 1996
überreicht durch
Landesobmann Hans Ullmann
v.l.: Anton Taxerer, Kulturlandesrat
Fritz Prior, Landesobmann Hans
Ullmann*

Ausflug in die Steiermark - Stadt Graz



12. bis 13. Oktober 1996

1998



19. April 1998 -
20. Jahreshauptversammlung
beim Oberwirt
v.l.: Hermann Pfister,
Elisabeth Glarcher,
Johann Salvenmoser,
Georg Taxerer,
Annemarie Harassèr,
Horst Eder, Thomas Ritzer,
Rudi Kronbichler



Gewählter Vorstand 1998

*Hintere Reihe v.l.: Rudi Kronbichler, Johann Salvenmoser, Martin Pichler, Georg Taxerer, Gottfried Bauer,
Klaus Ritzer, Alois Bauer, Anton Taxerer, Horst Eder.*

Vorne: Martina Pfaffinger, Michaela Loder, Annemarie Harasser, Gerti Senfter, Brigitte Ritzer

Tiroler-Ball, 24. Jänner 1998, Wien



Ankunft in Wien - v.l.: Renate Greiderer, Hannes Glarcher, Elisabeth Taxerer, Christine Taxerer, Georg Taxerer, Maria Taxerer, Alois Bauer, Klaus Ritzer.



Warten auf den Beginn des Tiroler-Balls.
v.l.: Ulrike und Rudi Kronbichler, Elisabeth und Georg Kapfinger, Maria Taxerer



Auftanz Tiroler-Abend



Aufmarsch

v.l.: Michaela Loder, Vizeobmann Johann Salvenmoser, Martina Pfaffinger

Bad Häring 1999 - Unterinntaler Verbandsfest

1999



Trachtenball 2000 - Eröffnung

2000



*Scheckübergabe für Kirchenspenden bzw. Renovierung.
Musikherbstfest September 2000. v.l.: Kassier Klaus Rit-
zer, Vizeobmann Johann Salvenmoser, Dekan Josef Vieh-
hauser, Obmann Georg Taxerer. Vorne: Barbara Ritzer,
Sandra Taxerer, Thomas Taxerer, Christian Stöger*

2001



2001

50 Jahre Stadt Wörgl - Festumzug

2002



4. August 2002, Westendorf, Unterinntaler Trachtenverbandsfest

Plattlergruppe 2003



*v.l. stehend: Georg Ritzer, Brigitte Ritzer, Roland Taxerer, Christiane Taxerer,
Michael Schönauer, Sabine Ritzer, Thomas Ritzer.
Mitte: Anton Taxerer, Cornelia Harasser, Renate Greiderer, Stephanie Harasser.
Vorne: Sebastian Greiderer, Wolfgang Enzi.*

5 Jahre Blumenkorso Ebbs

1998 - Wetterhäuschen



1999 - Mähwerkzeug



2000 - Knopfzugin (Akkordeon)



2001 - Trachtenpärichen



2002 - Schneewittchen mit aktiver Kindergruppe



1. Reihe v.l.: Anton Taxerer - Jugendbetreuer, Barbara Ritzer, Katrin Prashberger, Sabrina Haselsberger, Monika Thaler, Lisa Prashberger, Maria Taxerer - Betreuerin. 2. Reihe: Gertraud Eberharter, Christian Greiderer, Hannes Eberharter, Christian Stöger, Manuel Hafner, Thomas Taxerer, Elisabeth Thaler. 3. Reihe: Susanne Hafner, Isabella Stöger. Nicht am Foto: Sandra Taxerer, Martin Seiler



Für die Zukunft gerüstet
 ist die jetzige
 Jugendgruppe mit
 Anton Taxerer - 2002
 Kindergruppe mit
 den beiden
 Marketenderinnen,
 links: Anneliese Loder;
 rechts: Stephanie Harasser



2002

Vorne: Gertraud Eberharter, Manuel Hafner, Martin Seiler, Thomas Taxerer, Christian Greiderer, Hannes Eberharter, Lisa Prashberger. Hinten: Anton Taxerer, Zugin und Betreuer Monika Thaler, Katrin Prashberger, Sandra Taxerer, Isabella Stöger, Susanne Hafner, Elisabeth Thaler



Plattler - Probe im Vereinslokal

Stehend v.l.: H. Taxerer, Reinhard Ritzer, Michael Schönauer, Wolfgang Enzi, Roland Taxerer. Kniend: Christian Stöger, Thomas Taxerer, Andreas Greiderer



Übung macht den Meister



Weihnachtsfeier (Gitarre Elfriede Limmer), Dezember 2001



Erntedank
*September 2002,
Brotkorb für die
Plattlerjugend*

2003



**Auftakt
zum
Beginn
unseres
Jubiläumsjahres**



Bundesmusikkapelle Ebbs mit Kapellmeister Dipl.-Ing. Simon Stöger


Fahnenabordnung beim Festgottesdienst 30. März 2003



v.l.: Kameradschaftsbund Ebbs,
Trachtenverein „D'Schneetoia“ Ebbs,
mit dem geweihten Trauerband und der
Freiwilligen Feuerwehr Buchberg

*Oberwirt, 30. März 2003 -
25. Jahreshauptversammlung
v.l.: Vizebürgermeister Edmund
Steindl, Dekan Geistlicher
Rat, Pfarrer Josef Viehhauser,
Maria Taxerer, Fahnenpatin
Anna Salvenmoser, UTV
Trachtenverbandsobmann
Günter Schmalzried, Kapell-
meister und Kulturreferent
Gemeinderat Dipl.-Ing.
Simon Stöger*





*Der Trachtenverein
„D'Schneetoia“ EBBS sagt:*

**„Ein herzliches
DANKESCHÖN
allen mitwirkenden Vereinen,
der Bevölkerung von Ebbs,
Gönnern, Freunden und
allen Inserenten, die durch ihren
Beitrag die Produktion
dieser Festschrift unterstützten!“**

IMPRESSUM

Herausgeber

Trachtenverein „D'Schneetoia Ebbs“

Für den Inhalt verantwortlich

Obmann Georg Taxerer, Wagrain 6, 6341 Ebbs

Fotos

Von Mitgliedern des Trachtenvereins „D'Schneetoia“ Ebbs

Konzeption, Produktion und Anzeigenverwaltung

Druckservice Muttenthaler, Ybbser Straße 14
3252 Petzenkirchen, Telefon 07416/504-0*



w w w . e b b s . a t

Tourismusverband Ebbs • A-6341 EBBS

Tel. 0 53 73/4 23 26 • Fax 0 53 73/4 29 60

E-Mail: info@ebbs.at